

IMMOUnited Marktstimmungsbarometer 2024: Die Immobilienbranche ist in der Realität angekommen

Das diesjährige IMMOUnited Marktstimmungsbarometer zeigt ein durchwachsendes Bild: Die Krise ist in der Immobilienbranche angekommen. Erschwerte Arbeitsbedingungen führen zu rückläufigen Investitionen in den Bereichen Marketing und Personal. Dennoch: Die Zuversicht steigt! Etwa 42 Prozent der Befragten blicken optimistisch in die Zukunft und erwarten sogar eine mögliche wirtschaftliche Entspannung noch in diesem Jahr. Rund 93 Prozent bleiben der Immobilienbranche auch in Zukunft treu.

(Wien, 20.02.2024) Zinserhöhungen, Inflation oder auch die verschärften Kreditvergabe-Richtlinien haben die Immobilienbranche nachhaltig verändert. Die Auswirkungen sind nun in der Branche deutlich spürbar. Doch wie gehen die Akteure der Immobilienwirtschaft mit dieser neuen Realität um? Wie werden die aktuellen Entwicklungen bewertet und welche Erwartungen haben sie für die Zukunft? Antworten auf diese Fragen liefert das jährliche Marktstimmungsbarometer des renommierten Datenexperten IMMOUnited.

Die Krise ist angekommen

Die diesjährige Umfrage zeigt ein durchwachsendes Bild. *„Wir sind in der Realität angekommen und die erschwerten Marktbedingungen sind deutlich spürbar. Rund 88 Prozent aller Teilnehmer:innen sind sich einig, dass es der Branche aktuell nicht gut geht“*, erklärt Roland Schmid, CEO und Eigentümer von IMMOUnited. Zwei Drittel der Befragten gaben an, dass ihr Unternehmen aufgrund der Situation bereits reagiert und Maßnahmen ergriffen hat, beispielsweise in Form von Ressourceneinsparungen in den Bereichen Marketing und Personal. Zudem berichteten zirka 80 Prozent der Befragten, dass ihr Arbeitsalltag nun schwieriger geworden ist – im Vergleich zum Vorjahr entspricht das einem Anstieg von rund 15 Prozentpunkten.

Die Stimmung in der Branche hängt maßgeblich von den Prognosen der weiteren wirtschaftlichen Entwicklungen ab – und hier herrscht überwiegend Uneinigkeit. Rund 45 Prozent der Umfrageteilnehmer:innen erwarten, dass die strengen Kreditvergaberichtlinien noch in diesem Jahr gelockert werden. In Bezug auf die aktuell hohen Zinsen sieht man allerdings wenig Hoffnung: 95 Prozent der Befragten glauben nicht daran, dass der Leitzins in den nächsten drei Jahren wieder auf 0 Prozent sinken wird.

ABER: Erste positive Signale

Trotz der aktuellen Hindernisse bewahrt die Immobilienbranche weiterhin ihre Zuversicht. *„Gefühlt steigt die Stimmung: Mehr als 75 Prozent schätzen ihren Arbeitsplatz bzw. ihr Unternehmen als krisensicher ein und über 93 Prozent wollen der Branche in Zukunft treu bleiben“*, so Schmid.

Mehr als zwei Drittel aller Befragten gehen davon aus, dass sich die Geschäfts- und Auftragslage am Immobilienmarkt in den nächsten drei Jahren positiv entwickeln wird. Im Vergleich zum Vorjahr ist das ein Plus von rund 20 Prozentpunkten. Einige Teilnehmer:innen sehen sogar eine rasche Entspannung voraus: 42 Prozent erwarten eine mögliche

wirtschaftliche Erholung bereits in diesem Jahr. „Das diesjährige Marktstimmungsbarometer bestärkt mich in meiner Zuversicht. Trotz der gegenwärtigen Herausforderungen bin ich fest davon überzeugt, dass die Immobilienbranche ihre Widerstandskraft unter Beweis stellen und möglicherweise sogar gestärkt aus der Krise hervorgehen wird. Anpassungsfähigkeit und Innovationskraft werden dabei aber auf jeden Fall von großer Bedeutung sein“, ergänzt Schmid.

Methodik

Die Ergebnisse wurden im Rahmen einer Online-Befragung von IMMOUnited KundInnen sowie weiteren Interessierten aus der Immobilienbranche im Zeitraum von 19.12.2023 - 31.01.2024 erhoben. Für die Ergebnisse wurden nur vollständige Beantwortungen herangezogen.

Über die IMMOUnited GmbH

Die IMMOUnited GmbH wurde von Roland Schmid gegründet und ist Marktführerin in der Bereitstellung von Grundbuch- und Immobiliendaten. Ihre Kernkompetenz liegt in der Auswertung sämtlicher Immobilientransaktionen, wie etwa Verkauf, Schenkung, Erbschaft oder „Share-Deal“. Seit 2007 verschafft das Wiener Unternehmen Wettbewerbsvorteile durch innovative Online-Produkte im Immobilienbereich und fördert damit die Markttransparenz. Das Produktsortiment umfasst IMMObase (Bundesdatenbanken), IMMOmapping (Transaktions-Landkarte), IMMOdeveloper (Bauprojekt Datenbank), IMMOstats (Online Statistik-Tool über Transaktionen), IMMOfarming (Grundbuch-Eigentumsinformationen), IMMOvaluation (Bewertungsprodukte) und IMABIS (Immobilien-Angebotsdatenbank). Ein über 90-köpfiges Team arbeitet in enger Abstimmung mit ihren mehr als 2.000 Firmenkunden und weit über 10.000 Anwender:innen am kontinuierlichen Ausbau der IMMOUnited Produktwelt. Die IMMOUnited GmbH ist eine 100% Tochter der Roland Schmid Group, die Beteiligungen an mehreren Unternehmen wie zum Beispiel lexunited GmbH, RS Vorsorge GmbH, immobillie.com, RS digital/fan.at und Hidden Gems Filmproduktion GmbH hat.

Rückfragehinweis:

Claudia Lam
Projekt- und Marketing Management
IMMOUnited GmbH
A-1010 Wien, Tuchlauben 13 / 3. Stock
Mobil: +43 669 1560 0045
Office: +43 1 997 1560-45
lam@rsgroup.at
www.IMMOUnited.com